

Jahresbericht 2025

Wie gewohnt startete das neue FG-Jahr mit dem Gschweltli-Essen. Die mitgebrachten Käsesorten und die feinen Saucen wurden sehr geschätzt. Nach dem Lotto-Spiel genossen die Frauen zum Abschluss das erfrischende Limetten-Mousse von Susanna Büchel.

Am 14. März startete Bea Zehnder die Hauptversammlung mit dem geschäftlichen Teil. Die beiden langjährigen Revisorinnen Daniela Mainberger und Colette Näf wurden verabschiedet und neu wurden Sandra Ernst und Gabriela Fenner gewählt. Nach dem offiziellen Teil genossen die Teilnehmerinnen das köstliche Thai-Curry der Curry Queens aus Teufen.

Einige Frauen der Frauengemeinschaft Flawil hörten sich den SEMA-Vortrag in Wolfertswil zum Thema «Begleitung in der letzten Lebensphase» an.

Die Mai-Andacht wurde in der katholischen Kirche gefeiert. «Maria – ein Zweig, der blüht». Die Feier wurde musikalisch umrahmt von Irene Schiess an der Orgel sowie dem wunderbaren Gesang von Gabriela Fenner. Anschliessend liessen die Frauen den Abend im Restaurant «Aroma» im ehemaligen Spital gemütlich ausklingen.

Die Teilnehmerinnen des Vereinsausfluges am 13. Juni besichtigten das Bäckereimuseum in Benken. In Brunnen genossen sie ein feines Mittagessen im «Weissen Rössli». Nach einer Steppvisite an der Promenade von Brunnen führte die Reise entlang der Axenstrasse nach Sisikon. Dort lauschten die Frauen dem Glockenspiel oberhalb der Tellsplatte. Bei heissem Sommerwetter war die Schifffahrt von Flüelen nach Brunnen dank der frischen Brise eine willkommene Abkühlung.

Den Gottesdienst zu Maria Himmelfahrt gestaltete die Frauengemeinschaft zusammen mit den Schülerinnen und Schülern der Begegnungsfeier. Die musikalische Begleitung übernahm Yvonne Niedermann mit dem Akkordeon. Anschliessend wurden die selbst gebundenen Kräutersträusse verteilt. Beim Apéro füllten die Kinder Säckchen mit herrlich duftenden Kräutern ab.

An der Herbstwanderung im Oktober führte Bea Zehnder die Frauen auf dem Comicweg von Tufertschwil über den Rimensberg zum Restaurant «Frohe Aussicht» auf dem Winzenberg. Nach der Einkehr ging es durch das wenig bekannte Sägentobel zurück zum Startpunkt.

Andrea Wohlwend's Idee des Adventskalender-Austausches war eines der Highlights des Jahres. Für jeden Tag im Advent kreierte die Frauen kleine Geschenke, die im November im Pfarreizentrum ausgetauscht wurden.

An der Adventsfeier entführten zwei Erzählerinnen die Frauen in die Welt der Märchen. Gemeinsam wurden bekannte Adventslieder gesungen und zwischendurch genossen die Teilnehmerinnen Kaffee und Marronikuchen.

Der stimmungsvolle Rorate-Gottesdienst wurde von Anna Lumpert und Rebeca Hess gestaltet und musikalisch von Orgel und Bratsche begleitet.

Im Laufe des Jahres trafen sich die Frauen viermal – jeweils an einem anderen Wochentag – zum Kafi-Treff im «5egg». Beim vierten Treffen wurde der Nachmittag durch Gesellschaftsspiele ergänzt. Diese Abwechslung schätzten die Teilnehmerinnen sehr.

Als besondere SEMA-Anlässe waren die Anfänge der vier Jahreszeiten geplant. Am 20. März starteten die Frauen aus Wolfertswil frühmorgens unter dem Motto «Der Sonne entgegen». Am 19. Juni feierte Niederglatt die «Sommer-Sonnen-Wende» an einem herrlichen Sommerabend auf dem Böhl. Leider fiel die Herbstfeier «Tag- und Nacht-Gleiche» unserer Frauengemeinschaft buchstäblich ins Wasser. Auch der Anlass zum Winteranfang «Zum Chrüz aufbrechen und ankommen» der Frauengemeinschaft Degersheim musste abgesagt werden.

Zudem fanden zwei Spontananlässe statt – zwar wenige an der Zahl, dafür umso besser besucht. Am Nachtwächter-Rundgang in Bischofszell nahmen 17 Frauen teil, teilweise in Begleitung von Familienangehörigen. Die Führung im Stadttheater St.Gallen war mit 25 Personen sogar ausgebucht.

Rebecca Hess und Bea Zehnder, Leitungsteam